

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein Herrliches Geschenck, Oder schöne Christ-Bescherung

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1710

VD18 13128329

IX. Hertzens-Freude.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193338](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193338)

Verheissungen Altes und Neues Testaments/daraus du mich als im Gemälde erkennen lernest 2c. Das andere Blat auf beyden Seiten von innen und aussen beschrieben / deutet mich an / mit mein Leben / Thun und Leiden/ Exempel und Gütbild/des Vaters Liebe und deine Gebühr gegen ihm zu erlernen / mir nachzufolgen 2c. Das dritte fast ledige Blat ist dein Hertz/darein must du alles schreiben/ was du von mir lernest/rein und fein es zu behalten/aus und in demselben zu lernen/und andere mit Krafft und That zu lehren/ 2c. Lerne du wohl / so wirst du weise/from/und Gott gefällig werden.

IX. Hergens-Freude.

12. Hier ist etwas das ich nicht weiß was es sey oder wie es zugebrauchen?

Das ist eine Harffe oder Seitenspiel/ Wenn du zuweilen von schweren Lernen ermüdet / oder sonst traurig und bekümmert bist / solt du zu deinem Psalter und Harffen greiffen / dich dadurch zu ermuntern und zu erlustigen : Auch wenn du dich in mir freuest und ergebest/ daß du zu deiner Freude lobsingest /